

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, 20.07.2017 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 21.15 Uhr)

in Bad Säckingen-Wallbach (Gemeindesaal)

Vorsitzender: OV Fred Thelen

Zahl der anwesenden Mitglieder:9

(Normalzahl: 10 Mitglieder)

| Namen der nicht anwesenden ordentl. Mitglieder: | Name der anwesenden stellvertretenden Mitglieder: |
|--------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|
| OR Heidi Mattivi (v) | |
| | |
| | |
| | |

Schriftführerin: Frau Karin Güll

Besucher der Ortschaftsratsitzung:

2 Presse

2 Bürger

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 11.07.2017 und 13.07.2017 ordnungsgemäß eingeladen;
2. die Tagesordnung am 11.07.2017 und 13.07.2017 durch ortsübliche Bekanntmachung – Anschlagtafeln, Veröffentlichung im redaktionellen Teil der Tagespresse sowie Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Bad Säckingen – bekannt gemacht wurde;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

* Der Abwesenheitsgrund wird in der Klammer durch Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert entschuldigt, (U) = unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
von Donnerstag, 20.07.2017

1. Bürger fragen

Keine Fragen

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung von Freitag, 19.05.2017

OV Thelen fragt die anwesenden Ortschaftsräte, ob Sie mit dem Protokoll der vergangenen Sitzung einverstanden sind und bittet um Genehmigung.

Beschluss: Einstimmig

3. Anträge Flößerhalle

| | | |
|---------------------|-------------|--------------------|
| Samstag, 23.09.2017 | FC Wallbach | Kinderkleiderbörse |
|---------------------|-------------|--------------------|

OV Thelen merkt hierzu an, dass der Erlös der Kinderkleiderbörse für die Betreuung von Flüchtlingskindern vorgesehen ist. Aus diesem Grund bittet er das Gremium um die Zustimmung, die Flößerhalle für diese Veranstaltung gebührenfrei zur Verfügung zu stellen.

Beschluss: Einstimmig

| | | |
|---------------------|---------------------------|---------------------------|
| Samstag, 28.10.2017 | Gesangverein Wallbach | Herbstkonzert |
| Sonntag, 05.11.2017 | Yasinthan Suthanthiarajah | Hochzeit |
| Samstag, 25.11.2017 | Pinar Cakir | Henna-Abend |
| Samstag, 28.04.2018 | Jürgen Waßmer | Geburtstagsfeier im Foyer |

Gemäß den vom OR festgelegten Gebühren.

Beschluss: Einstimmig

Weiter gibt **OV Thelen** bekannt, dass die Veranstaltung in der Flößerhalle am Samstag, 21.04.2018 gestrichen wurde. Die Hallenvereinbarung vom Mai 2017 wurde trotz mehrfacher Anforderung nicht unterschrieben zurückgesendet. Nachdem bei der letzten Fristsetzung die Streichung der Veranstaltung angekündigt wurde und auch hierauf keine unterschriebene Vereinbarung bei uns eingereicht wurde, ist die Streichung veranlasst worden.

Der Termin ist bereits wieder anderweitig vergeben.

OV Thelen begründet das Vorgehen damit, dass bereits mehrfach Veranstaltungen sehr kurzfristig (teilweise eine Woche vor dem Termin) vom Veranstalter abgesagt wurden. Die Halle konnte somit nicht mehr belegt werden, obwohl weitere Anfragen vorgelegen hätten, die wegen der bereits erfolgten Hallenvergabe abgewiesen werden mussten.

Der Ortschaftsrat ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

4. Mitteilung über die Erstellung einer Abwasserbeseitigungsanlage; Bündtenstr. 21; Flurstück-Nr. 1178

OV Thelen gibt bekannt, dass o.g. Abwasserbeseitigungsanlage genehmigt wurde.

5. Anhörung im Baugenehmigungsverfahren

Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren gem. § 52 LBO Neubau eines Schuppens; Hauptstr. 59; Flurstück-Nr. 132

OV Thelen stellt die Pläne vor.

Der bestehende Schuppen ist in die Jahre gekommen, soll abgerissen und durch einen neuen ersetzt werden.

Das Gebäude ist von der Straße nicht einsehbar.

Beschluss: Dem Bauvorhaben wird einstimmig das Einvernehmen erteilt.

6. Zuschuss für eine Lernhilfe der Caritas in der Grundschule Wallbach

Die Grundschule Wallbach möchte ab dem kommenden Schuljahr in Wallbach eine Lernhilfe der Caritas in den schuleigenen Räumen anbieten.

Bei der Lernhilfe soll Kindern geholfen werden, die Probleme damit haben, zuhause eigenständig ihre Hausaufgaben zu erledigen.

Weitere Stufen wären Nachhilfe und Hilfe bei der Vorbereitung auf Arbeiten.

Die von der Schule bereits durchgeführte Abfrage ergab, dass bereits sechs Familien – die neuen Erstklässler mit eingeschlossen – an dieser Einrichtung interessiert sind.

Eine Lerngruppe besteht aus maximal sechs Kindern, die Betreuung dauert 1,5 Stunden und kann von Montag bis Donnerstag besucht werden.

Sollte die Nachfrage steigen, könnte eine zweite Gruppe eingerichtet werden.

Frau Fohmann habe nun um eine Anschubfinanzierung von 650 € gebeten, da die Kosten, nach Rücksprache mit Frau Huber, hierfür im Haushalt 2017 nichtvorgesehen sind.

OV Thelen möchte diesen Betrag gerne vom Budget der Ortsverwaltung bezahlen, zumal die Wallbacher Schule damit aufgewertet wird.

Die Stadtkämmerin, Frau Huber, hat bereits zugesagt, die weiteren Kosten im Haushalt 2018 einzubringen.

OR Wenk erkundigt sich, ob diese Einrichtung von der Stadt alleine getragen wird, oder ob die Nutzer ebenfalls dafür bezahlen.

OV Thelen verweist auf den ihm vorliegenden Flyer. Ein Betrag ist darauf nicht festgelegt, die Höhe wird bei der Anmeldung errechnet.

OR Bechler findet die Einrichtung der Lernhilfe gut. Es sei aber seitens der Schule darauf zu achten, dass wirklich die Kinder einen Platz erhalten, die diesen auch benötigen. Sonst könnten es sich manche Mütter zu einfach machen und die Sache könnte schnell zu einer Art „Hort“ auswachsen.

Beschluss: Einstimmig

7. Verkehrssituation Buchbrunnenweg

OV Thelen berichtet, dass er von unserem Stadtförster, Herrn Hieke, angeschrieben wurde.

Herr Hieke bemängelt die starke Nutzung des Buchbrunnenwegs durch PKW-Fahrer zur Umfahrung der B34 und zur Anlieferung von Schnittgut für die Kompostierungsanlage. Außerdem durch Spieler, Eltern und Besucher des neu fertig gestellten Kunstrasenplatzes des FC Wallbach.

Und dies, obwohl der Weg gesperrt und nur für Anlieger freigegeben ist.

Auch der FC Wallbach wurde gebeten, die Mitglieder dahingehend anzusprechen.

OV Thelen ist mit der Situation ebenfalls sehr unzufrieden. Nicht nur wegen der Wildtiere, sondern besonders wegen der Radfahrer und den Schülern, die diesen Weg als Schulweg nutzen.

Für die Beschilderung zur Kompostierungsanlage ist das Landratsamt als Besitzer dieser Anlage zuständig.

Ein Patentrezept, wie das Fahren auf dem Buchbrunnenweg unterbunden werden kann, hat er nicht.

OR Bechler: Auch der Präsident des FC Wallbach, Peter Weiß, kann nicht mehr als an seine Mitglieder appellieren. Die Beschilderung ist vorhanden!

OR Wenk zeigt sich wiederholt verärgert, dass es auch Leute gibt, die sogar am Sonntag die Kompostierungsanlage anfahren. Gerade da sind vermehrt Radfahrer und Spaziergänger unterwegs. Wenn man nicht damit rechnen müsste, dass der Kompost einfach davor abgeladen würde, sollte man darüber nachdenken, die Anlage am Samstagnachmittag mit einer Schranke zu schließen.

OR Umbreit verweist auf den Pfosten an der Bündtenstraße. Eine Schranke würde genauso wenig von Nutzen sein. So, wie sich die Leute nicht an die Regeln in der Bündtenstraße halten und einfach durch die Wiese fahren, wird auch diese Schranke auf irgendeine Weise umfahren werden.

Richtig wären eine klare Beschilderung, vermehrte Kontrollen und satte Bußgelder.

OR Wenk merkt an, dass am Duttenberg das Durchfahrtsverbotsschild in die Feldstraße lediglich aus Richtung Wehr kommend angebracht ist. Für die Gegenrichtung in Richtung Wehr gebe es dieses Schild seines Wissens nicht.

OV Thelen wird das Thema im nächsten Mitteilungsblatt zur Sprache bringen. Außerdem setzt er sich mit dem Amt für Abfallwirtschaft vom Landratsamt Waldshut in Verbindung und fordert eine klare Hinweisbeschilderung, insbesondere in der Feldstraße.

8. Verschiedenes

a. Parkraumproblematik

OV Thelen berichtet, dass während seines Urlaubs OR Karina Weiß seine Sprechstunde übernommen hatte. Dabei wurden mehrere Beschwerden zum Thema parken an sie herangetragen. Unter anderem, weil Besucher das Auto am Rathaus abstellten und per Zettel auf das Falschparken aufmerksam gemacht wurden.

OV Thelen macht nochmals deutlich, dass vor dem Rathaus zwei Parkplätze zum Parken für 30 Minuten vorhanden sind. Die restlichen Parkplätze sind kein öffentlicher Parkraum.

Öffentliche, kostenfreie Parkplätze stehen auf dem befestigten sowie auf dem unbefestigten Parkplatz bei der Flößerhalle zur Verfügung. Diese seien zu nutzen, notfalls müsste eben ein etwas längerer Fußweg in Kauf genommen werden.

Ebenfalls ein Problem sei der Parkplatz am Friedhof. Die Handwerker bei den beiden Neubauten Keller stellen dort ihre Fahrzeuge ab und machen so den Parkplatz bei Beerdigungen zu. Jedes Mal sei **OV Thelen** auf den Baustellen unterwegs, um die Bauarbeiter zu informieren.

Nach Absprache mit dem Ordnungsamt hängt **OV Thelen** künftig rechtzeitig vor Beerdigungen Parkverbotschilder auf.

OR Wenk findet diese Lösung gut, schlägt aber vor, nicht zu kleinlich zu sein. Wenn keine Beerdigungen seien, könne man die Handwerker auf dem vorderen Parkplatz stehen lassen.

OV Thelen hat hier aber andere Erfahrungen gemacht. Er erinnert an einen Aufleger einer nicht ortsansässigen Baufirma, der monatelang auf dem Parkplatz abgestellt und erst nach Aufforderung abgeholt worden ist.

Nachdem sich auch ein Bewohner aus der Waldstraße wegen der dortigen Parksituation beschwert hat, wurde zumindest für die Zeit des Dorffestes dort absolutes Halteverbot beantragt.

OR Wenk spricht die verheerenden Parksituationen in der Gartenstraße beim Kindergarten an und spricht sich für höhere Strafen aus. Trotz durchgezogener Linie werde von den Eltern der Kindergartenkinder unübersichtlich und gefährlich geparkt. Für ihn unverständlich, geht es doch auch um die Sicherheit der eigenen Kinder.

b. Einladung zur Bundesfeier in Stein am Montag, 31.07.2017

OV Thelen informiert, dass er eine Einladung zu o.g. Feier erhalten habe. Da er selbst an diesem Tag aus gesundheitlichen Gründen verhindert ist, muss er diesen Termin absagen. Er fragt beim Gremium an, ob ihn jemand vertreten möchte, es sind leider alle Räte verhindert oder im Urlaub.

c. Fahrradstraße

Die Fährstraße gehört zum internationalen Radweg und wird in Prospekten auch so ausgeschildert. Der dort eingezeichnete Fahrradstreifen ist zu schmal und ständig durch Unkraut und Brombeerhecken zusätzlich verengt bzw. zugewachsen.

Durch die Rechts-vor-Links-Regelung ist die Zufahrt Furtstraße heute schon gefährlich. Die Hecken dort seien zwar gepflegt, die Kreuzung aber nicht gut einsehbar.

Eine besondere Situation sei für Radfahrer in der Fährstraße der Einbahnverkehr, zumal hierfür der Radstreifen erst recht nicht ausreichend und nach seiner Meinung auf der falschen Seite eingezeichnet sei.

Die Fährstraße könnte durch wenige Maßnahme zu einer Fahrradstraße umgestaltet werden. Der einzige Nachteil für die Anwohner besteht darin, dass Radfahrer dann Vorrang haben.

OV Thelen erkundigt sich bei **OR Schapfel**, Kommandant der Wallbacher Feuerwehr, ob es aus Sicht der Feuerwehr problematisch ist, wenn die vorgesehene Fahrradstraße von der Rheinvogtstraße bis zur Einmündung in die Rheinstraße geführt würde.

OR Schapfel müsste aufgrund des Ausrückweges hierzu die rechtliche Seite abklären, sieht aber zunächst für die Feuerwehr kein Problem.

OV Thelen bittet um Rückmeldungen aus dem Gremium.

OR Bechler spricht sich für eine Fahrradstraße aus. Sie weist darauf hin, dass in Wallbach der internationale Radweg nicht richtig ausgeschildert ist. An der Einmündung in die Rheinstraße fehlt ein Schild, bzw. ist der Radweg nicht richtig ausgeschildert.

Anmerkung: Wurde durch OV überprüft. Ist hinreichend ausgeschildert.

OR Wenk findet die Idee ebenfalls gut, rät jedoch auch dazu, zuerst die rechtlichen Sachen zu überprüfen. Die Markierung sollte durch klare Balken auf dem Asphalt deutlich signalisiert werden. Er schlägt außerdem vor, die Radstraße bis in die Rheinstraße zu verlängern, wenn die Feuerwehr irgendwann in ein neues Feuerwehrhaus außerhalb der Dorfmitte umzieht.

OR Umbreit hält eine Fahrradstraße nicht für erforderlich. Da in der Fährstraße wenig Verkehr ist, kommen seines Erachtens PKW-Fahrer und Radfahrer gut aneinander vorbei.

OR Berchtold ist der Meinung, dass gerade wenig PKW-Verkehr für eine Fahrradstraße spreche.

OR Weiß befürwortet ebenfalls eine Fahrradstraße und begründet dies mit der Tatsache, dass sich Bad Säckingen als fahrradfreundliche Stadt dokumentiere.

OR Probst teilt aufgrund des niedrigen Verkehrsaufkommens die Meinung von OR Umbreit. Er hält es für sinnvoller die Markierungen zu verbessern, bzw. zu erneuern.

OR Schapfel spricht sich ebenfalls für die Fahrradstraße aus. Zum einen handelt es sich um eine ausgewiesene Fahrradstrecke. Zum anderen erinnert er an das geplante Projekt „Rheinliebe“. Dieses könnte optisch das Ende der Fahrradstraße darstellen.

OR Wenk möchte zunächst die rechtliche Seite überprüfen und danach abstimmen. Da der Bevölkerung der Tagesordnungspunkt nicht bekannt war, möchte er zudem zuerst die Bürger informieren und anhören.

OR Dede möchte ebenfalls zuerst die Anwohner anhören.

OV Thelen wird sich nicht weiter mit diesem Thema befassen, solange er hierfür nicht den Auftrag des Ortschaftsrates erhält. Er möchte das Votum des Ortschaftsrates, damit weitere Schritte eingeleitet werden können. Es sei auch danach noch möglich, die Anwohner zu informieren.

Man einigt sich darauf, das Stimmungsbild abzufragen und eine endgültige Abstimmung evtl. im Zusammenhang mit einer Informationsveranstaltung für die Bürger in der September-Sitzung durchzuführen.

Es wird in einem Stimmungsbild abgefragt, wer sich für eine Fahrradstraße aussprechen würde:
6 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

d. Bußgeld

In der vorhergehenden Sitzung war über einen Nachtragsbauantrag beraten worden, da ein Mehrfamilienhaus „Am Bahndamm“ um 1,60 Meter höher als genehmigt gebaut wurde und somit der Wohnwert erhöht wurde.

Das Gremium hatte um die Mitteilung über den Ausgang des Bußgeldverfahrens gebeten.

OV Thelen informiert nun, dass nach Auskunft des Leiters des Bauamtes der Bußgeldbescheid zwar noch nicht verschickt wurde, aber mehrere tausend Euro betragen werde. Die Höhe errechnet sich aus den Vorteilen, die der Bauherr erzielen kann.

Der Bauherr habe seinen Fehler zwischenzeitlich eingesehen.

9. Fragen aus dem Ortschaftsrat

OR Bechler erkundigt sich, warum im Buchbrunnenweg die Straße drei Tage gesperrt war, wo doch demnächst sowieso neue Leitungen gelegt werden sollen.

OV Thelen teilt mit, dass die Straße dort von den vielen Regenfällen ausgewaschen war und bei den Ausbesserungsarbeiten gleich verbreitert wurde. Die neuen Leitungen werden an anderer Stelle verlegt.

Der Ortsvorsteher:

Die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin: